

# Riesaer Tageblatt



und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Postamt-Adressen  
Tageblatt, Riesa

Amtsblatt

Postamt-Adressen  
Nr. 20.

für die Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, das Königl. Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa,  
sowie den Gemeinderat Gröba.

Nr. 113.

Sonnabend, 16. Mai 1908, abends.

61. Jahrg.

Das Riesaer Tageblatt erscheint jeden Tag abends mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch andere Träger für das Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Schalter der Postanstalten 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Monatsabonnements werden angenommen. Tagespreis 5 Pfg. für die Nummer des Ausgabestages bis vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.  
Rotationsdruck und Verlag von Langner & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Goethestraße 50. — Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

Zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Königs soll  
Montag, den 25. Mai 1908, von nachmittags 6 Uhr ab

in den Räumen der „Elbterrasse“ hier ein

## Festmahl

abgehalten werden.

Alle patriotisch gesinnten Herren der Stadt und des Amtsgerichtsbezirkes Riesa werden zur Teilnahme an dieser Feier mit dem Ersuchen ergebenst eingeladen, ihre Beteiligung bis 23. Mai 1908 mittags in den auf der Ratskanzlei und in der „Elbterrasse“ ausliegenden Listen einzutragen.

Der Preis eines Gedekes (einschließlich Musik) ist auf 3 M. 50 Pfg. festgesetzt.

Riesa, am 16. Mai 1908.

Feldner, Oberamtsrichter.

Dr. Dehne, Bürgermeister.

Als Zeitungen, in denen die an Stelle der Anzeige tretende Bekanntmachung einer öffentlichen politischen Versammlung erfolgen können, werden gemäß § 6d der zum Reichsvereinsgesetz ergangenen Ausführungsverordnung vom 12. Mai 1908 hierdurch

1. für den gesamten Bezirk der königlichen Amtshauptmannschaft das Dresdner Journal, und weiter
2. " " Amtsgerichtsbezirk Großenhain das Großenhainer Tageblatt,
3. " " " " Riesa das Riesaer Tageblatt,
4. " " " " Rabenburg der Rabenburger Anzeiger und außerdem
5. " die Amtsgerichtsbezirke Großenhain und Riesa die Volkszeitung für Meissen, Riesa, Großenhain, Vonnagisch und deren Umg.

Bestimmt.  
Großenhain, am 15. Mai 1908.

Die königliche Amtshauptmannschaft.

Gesuche um Unterstützung zur Unterhaltung und Erweiterung der Volksbibliotheken sind unter Benutzung des nachstehenden Formulars bis zum 20. Juni 1908

tabellellarisch hierher einzureichen.

Großenhain, am 15. Mai 1908.

677 a B.

Die königliche Amtshauptmannschaft.

Bezeichnung der Nachsuchenden.	Eigentums-Verhältnisse	Verwaltung	Die Bibliothek			Mittel zur Unterhaltung der Bibliothek		
			wurde errichtet.	wurde erweitert.	wurde benutzt.	Bisheriger Beitrag der Gemeinde ufm.	Beitrag des Besetzenden.	Bisher bewilligte Staatsbeihilfe.
der zu unterstützenden Bibliothek.								

Es werden Scharfschießen abgehalten:

- a) auf dem Infanterieschießplatze bei Gaidenhäuser: vom 18. bis mit 23. ds. Mts. täglich ungefähr von 7 Uhr vorm. bis 6 Uhr nachm.
- b) auf dem Feldartillerieschießplatze bei Zeithain: auch südlich des Wälkener Weges, am 18., 19., 20., 22. und 23. ds. Mts. täglich ungefähr von 7 Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm.

Die Sperrung dieser Schießplätze und ihrer Gefahrenbereiche wird an jedem Schießtage so bewirkt, daß sie 1/2 Stunde vor Beginn der Schießen durchgeführt ist.

Der Wälkener Weg und die Wühlberger Straße sind nur während der Schießen auf dem Feldartillerie-Schießplatze gesperrt.

Die Wege des Platzes sind bei geöffneten Schlagbäumen und durch Hochklappen unsichtbar gemachten Warnungstafeln ohne Aufenthalt zu passieren.

Unter Hinweis auf die amtshauptmannschaftliche Bekanntmachung vom 7. Mai d. J. Nr. 346 b. D., abgedruckt in Nr. 106 des Riesaer Amtsblattes, wird dies mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß Uebertretungen nach §§ 336<sup>1</sup> bez. 368<sup>2</sup> des Reichsstrafgesetzbuchs bestraft werden.

Die Ortspolizeibehörden werden veranlaßt, den Ortseinwohnern auf dem vorgeschriebenen Wege von gegenwärtiger Bekanntmachung Kenntnis zu geben.

Großenhain, am 14. Mai 1908.

346 c D. Königl. Amtshauptmannschaft.

Die Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Königs befehlet die Mädchenschule Montag, den 25. d. M., 1/2 10 Uhr vormittags mit einem öffentlichen

## Schulaktus

in der Turnhalle. Zur Teilnahme hieran werden die Behörden, die Eltern oder Pfleger der Kinder, die früheren Schülerinnen, sowie alle Freunde und Gönner der Schule hierdurch im Namen des Lehrerkollegiums ergebenst eingeladen.

Riesa, den 16. Mai 1908.

Dr. Schöne, Dir.

Die Lieferung verschiedener Kasernengeräte wird öffentlich verdingt.

Die Bedingungen pp. sind im Geschäftszimmer — Pionierkasernen, Stabsgebäude, Zimmer Nr. 61 — einzusehen und Angebote verschlossen bis 22. Mai d. J., vormittags 10 Uhr ebendort einzulegen.

Verdingungsunterlagen werden an auswärtige Interessenten nicht versandt, auch bleiben Bewerber, welche die Bedingungen pp. nicht eingesehen haben, unberücksichtigt.

Garnisonverwaltung Riesa.

Mit Genehmigung der königlichen Amtshauptmannschaft Großenhain wird der Kommunikationsweg von Kobeln nach Bahrenz wegen Ausbringen von Massenschutt vom 19. bis mit 25. Mai dieses Jahres für den Fahrverkehr gesperrt und dieser inzwischen über Steglitz verwiesen.

Das unbefugte Befahren des gesperrten Weges wird nach § 366<sup>10</sup> des Reichsstrafgesetzbuchs bestraft.

Kobeln, am 15. Mai 1908.

Der Gemeindevorstand.

## Vertikales und Sächsisches.

Riesa, 16. Mai 1908.

— Morgen Sonntag spielt bei günstigem Wetter das Hornistenkorps des Pionier-Bataillons Nr. 22 von 11<sup>45</sup> bis 12<sup>45</sup> mittags Musik auf dem Kaiser Wilhelmplatz nach folgendem Programm: 1. Hoch Deutschlands Kaiserhaus, Marsch von P. Probst, 2. Overture z. Op. „Das Modell“ von F. v. Supplé, 3. „Stublantina“, Walzer von E. Waldeusel, 4. „Die Vögel und der Bach“, Intermezzo von R. Stults, 5. Fantasia a. d. Op. „Jessonda“ von Spohr.

— Das Stattfinden öffentlicher politischer Versammlungen braucht nach dem neuen Vereinsgesetz nur durch die von der Polizeibehörde hierzu bestimmten Zeitungen bekannt gemacht werden. Im amtlichen Teile vorliegender Nummer befindet sich eine diesbezügliche Bekanntmachung in der von seiten der königlichen Amtshauptmannschaft 1) für den gesamten Bezirk der königlichen Amtshauptmannschaft das Dresdner „Journal“, 2) für den Amtsgerichtsbezirk Großenhain das „Großenhainer Tageblatt“, 3) für den Amtsgerichtsbezirk Riesa das

„Riesaer Tageblatt“, 4) für den Amtsgerichtsbezirk Rabenburg der „Rabenburger Anzeiger“ und außerdem 5) für die Amtsgerichtsbezirke Großenhain und Riesa die „Volkszeitung“ für Meissen, Riesa, Großenhain, Vonnagisch und deren Umgegend als Bekanntmachungsblätter bestimmt werden.

— Wie schon angekündigt und heute auch aus dem Inseratenteile zu ersehen ist, veranstaltet am Freitag, den 22. Mai, im Wettiner Hof der hiesige Verein für Gesundheitspflege einen öffentlichen Vortrag, in welchem der Berliner Schriftsteller Herr Gustav Addele über „Das Luftbad in gesundheitlicher und ästhetischer Bedeutung“ sprechen wird. Der Vortrag wird durch eine größere Anzahl Lichtbilder erläutert. Schon heute sei auf diesen Vortrag auch an dieser Stelle aufmerksam gemacht.

— Der Rudereklub Riesa hält, wie wir bereits gestern erwähnten, morgen das Anrudern, welches die eigentliche Rudersaison eröffnet, ab. Wenn die Veranstaltung auch mehr eine interne Angelegenheit des Klubs ist, so sei doch bei dem allgemeinen Interesse, das dem Wassersport überhaupt entgegengebracht wird, hierauf an dieser Stelle nochmals hingewiesen. Wie wir

hören, soll die Affahrt der Boote um 2 Uhr von dem Bootshaus am Parke aus nach dem östlichen Parke, dem Aufstellungplatz, stattfinden. Hier wird verwendet, um stromabwärts bis zur Schneidemühle von C. T. Brandt zu fahren; dann kehren die Boote um und es wird eine gemeinsame Ausfahrt nach Münchritz unternommen. Da im Gasthof von Bahrman Konzert angezeigt ist, so werden die Teilnehmer und ihre Angehörigen dort einige gemütliche Stunden zusammen verbringen.

— Nachdem die drei Eiseiligen so durchaus ohne Schaden vorübergegangen sind, ja sogar zeitweise eine ausnahmsweise hohe Temperatur mit sich gebracht haben, wäre es nun recht zu wünschen, daß sie nicht etwa verspätet doch noch auftreten. Heute hat es fast den Anschein, denn die Temperatur ist merklich kühler geworden. Hoffentlich hält die Kühle nicht am morgenden Sonntag an, damit der Genuß an den geplanten Ausflügen nicht verloren geht. Mag die Natur noch so prächtig sein in ihrem bunten Frühlingskleide, zur rechten Wirkung kommt die Schönheit nur bei strahlendem Sonnenschein und milder Luft. Und daß

Das gute Riebeck-Bier.